

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1899-1900**

21.1.1900



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 21. Januar 1900.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung.

## Die Hugenotten.

Große Oper in fünf Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer.  
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Margarethe von Valois, Königin von Navarra und Schwester König Karls IX. von Frankreich	Sophie Brehm.
Graf von St. Bris, Gouverneur des Louvre, Katholik	Karl Nebe.
Valentine, seine Tochter	Pauline Mailhac.
Raoul de Nangis, ein hugenottischer Edelmann	*)
Graf von Nevers, Tavannes, Thoré, Coffé, De Rey, Méru, du Besme, Meaurevert, Magistratsperson	Hans Pokorny. Hans Buffard. Wilhelm Beyer. Friedr. Krausemann. Rudolf Bösch. Heinrich Blank. Adolf Bodenmüller. Ferdinand Jäger. Aurelie Ros.
Urbain, Page der Königin	Frieda Meyer.
Hofdamen	Magdalene Bauer.
Marcel, Raoul's Diener und Soldat	Hans Keller.
Bois Rosé, ein hugenottischer Soldat	Lucian Fischer.
Ein Nachtwächter	August Haag.
Mönche	Karl Heinrich. August Haag. Rudolf Bösch.

Hofherren. Hofdamen. Mönche. Pagen. Edelleute. Studenten. Bürger und Bürgerinnen.  
Zigeuner. Soldaten. Volk.

Zeit der Handlung: Im August 1572. Die beiden ersten Akte unweit, die drei letzten vor und in Paris.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Bayz.

Im 2. Akt: **Badeszene**, ausgeführt von sechs Damen des Balletcorps.

Im 3. Akt: **Zigeunertanz**, getanzt von Paula Bayz, Paula Kochanovska, Richard Allegri, Philipp Knab und dem Balletcorps.

\*) Raoul: **Reinhold Ferling**, von Straßburg, als Versuch.

Die große Pause findet nach dem dritten Aufzuge statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach zehn Uhr.**  
**Kasse-Eröffnung: halb 6 Uhr.**

**Krank: Zdenka Fassbender.**

**Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.**

### Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperreloge	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
Barterre-Fremdenloge	II. " 5 M. — ₰	Barterre-Logen	II. " 3 M. — ₰	II. " "	II. " — M. 80 ₰
I. " 4 M. — ₰	I. " 3 M. 50 ₰	I. " 3 M. 50 ₰	I. " 3 M. 50 ₰	I. " "	I. " — M. 80 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 4 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " "	II. " — M. 60 ₰
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 ₰
Balkon	I. " 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 50 ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 40 ₰
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 ₰		
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 20 ₰	II. " 1 M. 20 ₰		

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 23. Januar. Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 31. Abonnements-Vorstellung.  
**Als ich wiederkam.** Lustspiel in drei Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

### Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den 3 Gastspielen von Agnes Sorma, 13., 14., und 15. Vorst. auß. Ab., Freitag den 26. Jan. neu einstudirt: „Der Hüttenbesitzer“, Samstag den 29. Jan. zum ersten Male: „Cyprienne“ und Mittwoch den 31. Jan. „Die verjüngte Glocke“ findet statt:

an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu Großen Preisen gegen Vorzeigung der Abonnementskarten für das 3. Quartal zur 13. u. 14. Vorst. auß. Ab. am Montag den 22. Jan. und zwar zur 13. Vorst. auß. Ab. für die Abth. A von 10—11 Uhr Vormitt., für die Abth. B von 11—12 Uhr Mittags, für die Abth. C von 12— $\frac{1}{2}$  1 Uhr Nachm., zur 14. Vorst. auß. Ab. für die Abth. B von 11—12 Uhr Vormittags, für die Abth. C von 12— $\frac{1}{2}$  1 Uhr Mittags und für die Abth. A von  $\frac{1}{2}$  1—1 Uhr Nachm., zur 15. Vorstellung auß. Ab. am Mittwoch den 24. Jan. und zwar für die Abth. C von 11 bis 12 Uhr Vormitt., für die Abth. A von 12— $\frac{1}{2}$  1 Uhr Mittags und für die Abth. B von  $\frac{1}{2}$  1—1 Uhr Nachmittags;

der allgemeine Vorverkauf zu Großen Preisen zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte zur 13. Vorst. auß. Ab. von Dienstag den 23. Jan., zur 14. Vorst. auß. Ab. von Mittwoch den 24. Jan. und zur 15. Vorst. auß. Ab. von Donnerstag den 25. Jan. an, an Werktagen jeweils von  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden. Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.